## Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4 06844 Dessau-Roßlau Tel.: 0340/2040



## Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Kochstedt am 18.06.2013

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr Sitzungsende: 20:45 Uhr

Sitzungsort: Rathaus Kochstedt, Königendorfer Straße 76

Teilnehmer: Herr Fritsche, Herr Pätzold, Frau Grahneis, Herr

Wiesner, Herr Nowitzki, Frau Stöbe

## Öffentliche Tagesordnungspunkte

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Fritsche eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates, stellt die ordnungs- und fristgemäße Zustellung der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

#### 2. Beschlussfassung der Tagesordnung

Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge zur ausgereichten Tagesordnung liegen nicht vor.

Die Tagesordnung wird bestätigt.

## Abstimmungsergebnis: 6:0:0

## 3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.05.2013

Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Niederschrift vom 7.05.2013 liegen nicht vor.

Der öffentliche Teil der Niederschrift wird bestätigt.

#### Abstimmungsergebnis: 4:0:2

#### 4. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters und der Verwaltung

## 4.1 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Herr Fritsche informiert

 über das gelungene Siedlungsfest in der GEAG-Siedlung am 15.06.2013, welches von den Anwohnern organisiert wurde. Von Seiten des OR nahmen der OBM, Herr Fritsche, der stellv. OBM, Herr Pätzold sowie das MG des OR Kochstedt, Frau Stöbe teil.

- dass er an der Grabenschau nicht teilgenommen hat. Allerdings erfolgte im Vorfeld der Grabenschau ein Gespräch mit Herrn Plümecke (Amt 66-4) und Herrn Rathmann (Fa. DGL). Die Grabenpflege in der OL Kochstedt konnte nicht komplett fertig gestellt werden, Restarbeiten sollen im Herbst 2013 erledigt werden. Allerdings wird das Freiholzen in den Gräben wird in einigen Abschnitten fortgeführt
- dass es bezüglich der Vernässung eine erneute Eingabe von Herrn Herrmann zum Mühlgraben gab. Eine Klärung des Sachverhalts (Gespräch mit Herrn Kreißler, Agrargenossenschaft Mosigkau) steht noch aus. In der Vergangen heit (siehe Niederschrift vom 4.04.2012, TOP 5.1 Pkt. 1) wurde der Sachver halt bereits erörtert, Festlegungen wurden getroffen. Allerdings steht die Aus wertung derselben noch aus. Es wird um Prüfung und Rückinformation bis 16.08.2013 gebeten.

V: Amt 66-4 i.V.m. DGL

#### Kontrolle

über weitere Termine innerhalb der Ortschaft Kochstedt.

14.06.2013 8. Heidelauf

Veranstalter: TuS Kochstedt

21.06.2013 Blutspendeaktion im Jugendtreff

30.08.-01.09.2013 Heidefest auf dem Heideplatz Kochstedt Veranstalter: OR Kochstedt und Verein Zu Hause in Kochstedt e.V.

## 4.2 Mitteilungen der Verwaltung

#### Ref. 08

- Aktuelle EWZ mit HWS Kochstedt Stand 31.05.2013
- Liste Alters- und Ehejubiläen Juni/Juli 2013
- Öffentliche Bekanntmachungen der Sitzungen von Ausschüssen und Stadtrat
- e-mail vom 31.05.2013 bezüglich Einsätze der Freiwilligen Feuerwehren in den Ortschaften

#### **Umweltamt**

 e-mail vom 13.05.2013 bezüglich Geruchsbelästigung im Bereich Alten – Bedüngung von Flächen durch die Märka GmbH bzw. VERBIO-Gruppe südlich des Zoberbergsees

#### **Tiefbauamt**

Schreiben der Telekom Deutschland GmbH vom 15.05.2013 bezüglich Strukturanpassung von Telefonstellen

Der OR stimmt für den Erhalt der Telefonstele in Höhe des Grundstücks Königendorfer Str. 76 als Nottelefon.

z.Ktn.: Amt 66, Frau Fronz

## 4.3 Stellungnahmen der Verwaltung zu offenen Anliegen

zu TOP 5.4.2 vom 07.05.2013

## Frau Grahneis zu stehendes Wasser in der Hirtenhaustraße/Robert-Owen-Straße

Unsere Recherchen haben ergeben, dass zu o.g. Sachverhalt bereits im Jahr 2012 (siehe dazu Niederschrift vom 10.10.2012) eine Stellungnahme des TBA vorlag. Damals wurde mitgeteilt, dass im Ergebnis der Überprüfung festgestellt werden konnte, dass die Entwässerungsanlage funktionstüchtig war. Des Weiteren ist bereits zum damaligen Zeitpunkt darauf hingewiesen worden, dass für Ereignisse, wie lang anhaltende Niederschläge sowie Starkregen, die Entwässerungsanlagen nicht ausgelegt sind. Es ist daher nicht auszuschließen, dass es zum Rückstau kommt.

Frau G. macht darauf aufmerksam, dass sich in o.g. Einmündungsbereich eine Senke gebildet hat, die durch das Überfahren mit Fahrzeugen entstanden ist. Sie bittet, die Entwässerungsanlage nochmals auf Funktionsfähigkeit zu prüfen.

Um Prüfung und Rückinformation bis 6.08.2013 wird gebeten.

V: Amt 66-1

#### Kontrolle

zu TOP 5.4.1 vom 07.05.2013

Frau Grahneis – Information zum Stand Ersatzpflanzung für die Lindenallee Die Lindenallee in der Königendorfer Straße in Ds.-Kochstedt gehört zur Liegenschaft der Landesstraßenbaubehörde (LSBB) Sachsen-Anhalt. Nach Rücksprache mit dem zuständigen Bearbeiter, Herrn Schilg ist eine Nachpflanzung der gefällten Linden für den Herbst 2013 geplant. Eine endgültige Entscheidung erfolgt jedoch erst im Spätsommer nach der umfassenden Baumschau der Straßenbäume des LSBB. Sobald neue Erkenntnisse vorliegen, wird der OR informiert.

#### Kontrolle/WV Herbst 2013

zu TOP 5.1.2 vom 07.05.2013

## Sachstandsinformation bezüglich Ortsassistenz 2013/4

Mit Datum 24.05.2013 hat das Jobcenter Dessau-Roßlau den Bewilligungsbescheid für die AGH-Maßnahme Nr. 15013/13 – Ortsasssistenten – ausgereicht.

Erste Personalgespräche fanden am 28.05. und am 10.06.2013 statt.

Derzeit ist es uns noch nicht gelungen, alle 11 Stellen in den Ortschaften zu besetzen. Weitere Personalgespräche finden am 24.06.2013 statt.

Die 7 gewonnenen Teilnehmer, die wir den Ortschaften Kleutsch, Mildensee, Waldersee, Mosigkau, Kochstedt, Großkühnau und Roßlau zugeordnet haben, haben ihre Tätigkeit am 17.06.2013 aufgenommen.

Zunächst erfolgte eine Arbeitsschutzbelehrung im Ref. 08, anschließend wurden den Teilnehmern wichtige Unterlagen übergeben (Organisation, Tel. Erreichbarkeit, Ansprechpartner vor Ort und Tätigkeitenliste). Ab 10.15 Uhr wurden die Teilnehmer In den jeweiligen Ortschaften entweder dem OBM oder einem Mitglied des OR vorgestellt, teilweise erfolgte bereits eine Schlüsselübergabe. 13.30 Uhr fanden sich alle Teilnehmer zur Unterschrift der Vereinbarung in der Koord.stelle für Soziales ein. Am 18.06.2013 haben die Teilnehmer der AGH-Maßnahme ihre Tätigkeit in den Büros der Ortschaften aufgenommen.

Die Maßnahme hat am 15.06.2013 begonnen und endet am 31.12.2013.

Bezüglich der noch fehlenden 4 Teilnehmer wird der Maßnahmebeginn auf den 01.07.2013 geändert.

Für die Ortschaft Kochstedt erfolgte eine Zuordnung zum 15.06.2013.

zu TOP 5.4.1 vom 02.04.2013

Frau Grahneis – Fragen zur Errichtung einer Biogasvergärungsanlage? Die geplante Bioabfallverwertungsanlage des Stadtpflegebetriebes soll auf Flurstücken errichtet werden, die sich südlich der Polysiusstraße in der Gemarkung Törten befinden.

Diese Flurstücke grenzen an den Geltungsbereich des B-Planes Nr. 101-I (A) "Gewerbegebiet Dessau-Mitte, Teilgebiet I (A)" bzw. befinden sich zum Teil darin. Deshalb ist die Erweiterung und Teiländerung dieses B-Planes notwendig. Die Verfahren sind noch nicht eingeleitet. Der B-Plan Nr. 101 I (A) setzt derzeit ausschließlich Gewerbe- und Industriegebiete fest.

Im FNP sind die Flächen der für die Bioabfallverwertungsanlage vorgesehenen Standorte außerhalb des B-Planes Nr. 101-I (A) gegenwärtig als Fläche für Versorgungsanlagen, Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung sowie für Ablagerungen (Zweckbestimmung: Abfall) dargestellt.

Für die künftige Nutzung ist in dem betreffenden Bereich die Änderung des FNP der Stadt Dessau-Roßlau mit der Zielstellung Ausweisung als Flächen für Anlagen, Einrichtungen und sonstige Maßnahmen, die dem Klimawandel entgegenwirken, insbesondere zur dezentralen und zentralen Erzeugung, Verteilung, Nutzung oder Speicherung von Strom aus erneuerbaren Energien erforderlich.

wurde zur Kenntnis genommen

zu Pkt. 3 der Vorortbegehung vom 21.02.2013

## Herr Fritsche zu Räum- und Streupflicht des Heideplatzes

Der OR Kochstedt hält an seinem Änderungsantrag der Winterdienstsatzung, den Heideplatz in die Räum- und Streupflicht aufzunehmen, fest. Bei erneuter Überarbeitung der Winterdienstsatzung ist dieser Sachverhalt erneut zu prüfen..

z.Ktn.: Amt 66-1

zu Pkt. 1 der Vorortbegehung vom 21.02.2013 und TOP 6.2 vom 05.02.2013

BA Frau Nickel, Lichtenauer Str. 50 – Installation einer Straßenlampe Nach Diskussion im OR wird folgende Festlegung getroffen:

Frau N. erhält ein Antwortschreiben, dessen Inhalt auf die Verfahrensweise verweist. V: Ref. 08 i.V.m. OBM

Kontrolle

zu TOP 4.4.2 vom 06.12.2012

Herr Fritsche – Fahrbahnmarkierungen von Radwegen Radweg i.R. Dessau Herr Pätzold informiert, dass er in der Sitzung des Betriebsausschusses Stadtpflege am 23.04.2013 die Anfrage eingebracht und nunmehr die Stellungnahme des TBA dazu vorliegt. Sie lautet wie folgt:

Der Haushalt Verkehrssicherung ist mit den nötigsten Fahrbahnmarkierungen auf Bundes-, Landes-, Kreis- und wichtigen Kommunalstraßen erschöpft. Randmarkierungen auf den zahlreichen Radwegen können z.Zt. nicht beauftragt werden.

zu TOP 4.4.1 vom 06.12.2012

## Herr Fritsche – zu Markierung der Randbereiche des Multifunktionsweges (Reflektoren)

Herr Pätzold verweist auf die Stellungnahme aus der Sitzung des BA Stadtpflege vom 23.04.2013 – Anfrage Nr. 182.

Der landwirtschaftliche Weg zwischen der Randstraße Alten in Richtung Kochstedt und weiterführend auf die B 185 wurde im Zuge eines Bodenordnungsverfahrens nach § 56 LwAnpG Mosigkau gebaut.

Die Stadt Dessau-Roßlau, vertreten durch das TBA, hat im Jahr 2006 einen Antrag zur Flurbereinigung für das gesamte Stadtgebiet Dessau nach dem Flurbereinigungsgesetz bei dem dafür zuständigen Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten (ALFF) gestellt. Nach der Zustimmung durch das ALFF wurde das Gebiet Kochstedt-Mosigkau auf die erste Priorität gesetzt. Der darin enthaltene Ausbau des landwirtschaftlichen Weges diente der Verbesserung und Wirtschaftlichkeit der landwirtschaftlichen Zwecke. Die Stadt Dessau-Roßlau, als Antragsteller und Eigentümer von Flächen, ist mit 10 % an den Gesamtkosten beteiligt.

Der Bauherr dieser Maßnahme war nicht die Stadt Dessau-Roßlau, sondern der Verband der Teilnehmergemeinschaft in Sachsen-Anhalt mit dem ALFF Sachsen-Anhalt. Die Stadt als Eigentümer der Wegefläche bekommt nach dem Fristablauf den landwirtschaftlichen Weg in seine Baulast übertragen.

Die Bauabnahme erfolgte im Jahr 2012 und hat eine Zweckbindungsfrist, gemäß Vergabe- und Verwaltungsrecht, über 4 Jahre.

Wenn die Stadt Dessau-Roßlau vor Ablauf der Zweckbindungsfrist in das Bauobjekt eingreift, erlischt automatisch die Fristbindung für den Auftragnehmer und die Stadt Dessau-Roßlau trägt die Verantwortung und finanzielle Belastung zu 100 % selbst bei Auftreten von Mängeln.

Dieses Risiko können wir nicht innerhalb der noch laufenden Zweckbindungsfrist eingehen. Erst nach Ablauf der Gewährleistungsfrist sollte nochmals über Markierungsmöglichkeiten des Weges gesprochen werden.

wurde zur Kenntnis genommen **WV 2016** 

zu TOP 4.1 vom 02.05.2012

# BA Herr Kirchhof, Steinbreite zu Gestaltung der Fläche in Höhe OA Kochstedt in Richtung Quellendorf

Frau Krüger

Die bereits in 2013 in Aussicht gestellten Mittel zur Gestaltung der Fläche in Höhe OA Kochstedt werden zur Deckung für den Kostenaufwuchs eines LEADER-Projektes benötigt.

Es ist richtig, dass die OBM in der gemeinsamen Beratung im März 2013 über die Projekte in 2013 abgestimmt haben. Letztendlich war es bereits zu diesem Zeitpunkt bekannt, dass ein Kostenaufwuchs für das LEADER-Projekt BH Mosigkau entsteht. Allerdings hatten die OBM beschlossen, einen Antrag auf Bereitstellung zusätzlicher Mittel in 2013 zur Realisierung desselben zu stellen. Eine entsprechende Antragstellung auf Bereitstellung zusätzlicher Mittel zu dem Budget der Ortschaftsräte wurde abgelehnt. Vielmehr wurde darauf verwiesen, Deckungsmittel aus dem Budget der Ortschaften zu suchen. Letztendlich musste im Zuge des Ermessens die Entscheidung dahingehend getroffen werden, dass alle Mittel, die noch nicht gebunden sind und die zu 100 % nur mit Eigenmitteln finanziert werden, zurückzustellen sind. Das Ref. 08 hat die Entscheidung dahingehend getroffen.

Sollte sich im Laufe des Jahres bei anderen LEADER-Projekten Einsparungen ergeben, werden diese vorrangig für die Finanzierung der Gestaltung der Grünfläche in der Steinbreite verwandt.

Herr Kirchhoff senior wird von der Entscheidung schriftlich informiert.

V: Ref. 08

## Kontrolle – WV Ende September 2013

zu TOP 5.4.2 vom 04.04.2012

#### Herr Pätzold – zu Graben Wolfsgartenstraße

Das Fachamt wird gebeten, sich zum aktuellen Sachstand Graben "Wolfsgartenstraße" zu äußern. Wir verweisen hier auf die Zwischenstandsmitteilung des TBA vom 20.09.2012 – siehe Niederschrift vom 6.12.2012 – und die darin getroffenen Festlegungen.

Um Prüfung und Rückinformation bis 16.08.2013 wird gebeten.

V: Amt 66-4

#### Kontrolle

#### 4.4 Anfragen der Ortschaftsräte

#### 4.4.1 Herr Fritsche

bemängelt, dass weder der OR bzw. der OBM eine Information über die Einquartierung der Bundeswehr während des HW-Einsatzes in der Turnhalle bzw. im Jugend-klub Kochstedt erhielten.

Eine kurze Information über den Kat.stab wäre wünschenswert.

z.ktn.: Amt 37

#### 4.4.2 Herr Pätzold

Seit 3 Monaten wird das Amtsblatt nicht mehr in der Forststraße ausgereicht. Es wird um dringende Klärung ersucht.

Ansprechpartner für den Vertrieb des Amtsblattes:

Verlag und Druck LINUS WITTICH KG, An den Steinenden 10; 04916 Herzberg Tel. 03535/4890; FAX: 4891-15

#### 4.4.3 Frau Grahneis

Treppen zu den Geschäften am Heideplatz sind defekt. Es besteht eine Unfallgefahr, um Instandsetzung wird gebeten.

Um Prüfung und Rückinformation bis 16.08.2013 wird gebeten.

V: Amt 66 i.V.m. Amt 32

#### Kontrolle

## 5. Behandlung von Mitzeichnungen

entf.

## 6. Einwohnerfragestunde

## 6.1 Frau Deistler, K.-May-Str. 14; s\_deistler@t-online.de

Der Nachbar des Grundstücks K.-May-Str. 12 lässt Tag und Nacht die Pumpe des Pools laufen. Die Anwohner fühlen sich vor allem nachts davon belästigt. Hinweise und Anregungen steht Herr B. nicht offen gegenüber.

## Festlegung:

Vorortbegehung; danach Festlegung der weiteren Vorgehensweise.

V: OBM i.V.m. Ref. 08

Kontrolle

## 9. Schließung der Sitzung

Herr Fritsche stellt die Öffentlichkeit der Sitzung her. Die nächste Sitzung findet am 03.09.2013 statt.

(bereits für den 3.09. entschuldigt sind Frau Stöbe, Herr Wiesner)

Dessau-Roßlau, 10.07.13

Karl-Heinz Fritsche Ortsbürgermeister Christel Krüger Schriftführer